

institutional-money.com vom 16.07.2014

http://www.institutional-money.com/index.php?id=11&ref=2&tx_ttnews%5btt_news%5d=45139

Spängler IQAM Euro-Staatsanleihen-Modell seit einem Jahr erfolgreich im Einsatz

"Die unterschiedliche Entwicklung von Euro-Staatsanleihen seit dem Ausbruch der Finanzkrise verlangte nach neuen Modellen, die neben dem Zinsänderungsrisiko auch das Ausfallsrisiko des Schuldners berücksichtigen. Seit 15. Juli 2013 wird der Spängler IQAM Bond EUR FlexD nach einem neuen Modell – dem Spängler IQAM Euro-Staatsanleihen-Modell – gemanagt, das genau diese Vorgaben erfüllt", so Mag. Markus Ploner (Bild), Geschäftsführer der Spängler IQAM Invest. Das Modell sei nach diesem kurzen Zeitraum – heute genau ein Jahr – bereits sehr vielversprechend.

Spängler IQAM Euro-Staatsanleihen-Modell berücksichtigt Zins- und Kreditrisiko systematisch

Das Spängler IQAM Euro-Staatsanleihen-Modell ist ein von Spängler IQAM Invest eigens entwickeltes, wissenschaftlich fundiertes Modell. Die Veranlagungen in Euro-Staatsanleihen werden durch Länderrisiken komplexer. "Manager von Euro-Staatsanleihen-Portfolios müssen seit der Finanzkrise neben dem Zinsrisiko auch systematisch das Kreditrisiko berücksichtigen. In diesem Modell wird neben dem Zinsrisiko eben auch das Kreditrisiko der Euroländer systematisch erfasst", sagt Ploner.

Das Modell in der Praxis

Im Spängler IQAM Bond EUR FlexD werden die Anleihen der Länder berücksichtigt, die eine positive Risikoprämie (Differenz zwischen Erwartungswert und der sicheren Auszahlung) gegenüber Deutschland aufweisen. Sind die Risikoprämien negativ, wird in deutsche Bundesanleihen investiert. Der Spängler IQAM Bond EUR Flex D [AT0000857719 (A)] konnte seit Strategie-Änderung eine Performance von +12,22 Prozent seit Fondsbeginn +5,08 Prozent p.a. und auf 5 Jahre +3,58 Prozent p.a. erzielen (per 30.06.2014). "Die Stärke des Spängler IQAM Euro-Staatsanleihen-Modells liegt in der optimalen Chancen-Nutzung bei Ländergewichtungen und Zinssteuerung", so Ploner abschließend.

Kategorie: Märkte	
-------------------	--